

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### **Landkreis Amberg-Sulzbach**

#### **Gute Lage am Lehrstellenmarkt, wenig Wirtschaftsleistung**

Der Landkreis Amberg-Sulzbach belegt mit 52,0 Punkten Platz 167 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Amberg-Sulzbach Platz 77 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Amberg-Sulzbach punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Kreis Amberg-Sulzbach einem Angebot von 106,6 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 13 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Bayern bedeutet das Platz 13 unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen.
- Im Jahr 2007 registrierte man im Kreis Amberg-Sulzbach 3.164 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 14 im Gesamtranking und Platz zwölf von 96 in Bayern.
- 5,6 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Amberg-Sulzbach sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 15 im Bundesvergleich, Rang 14 von 96 im eigenen Bundesland.

#### Schwächen:

- 3,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Amberg-Sulzbach haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 391 sowie Platz 81 unter 96 untersuchten Städten und Kreisen in Bayern.
- Rang 342 belegt der Kreis Amberg-Sulzbach bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 20.050 Euro. Im Bundesdurchschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Bayern bedeutet das Platz 91 von 96.
- Im Kreis Amberg-Sulzbach kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,4 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 292 im Bundesvergleich und Platz 67 von 96 in Bayern.

---

#### **Ansprechpartner:**

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Amberg-Weizsach in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
<b>52,0</b>	<b>167</b>	<b>Landkreis München</b>	<b>77 von insg. 96</b>	<b>Landkreis München</b>

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>11,5</b>	<b>12,5</b>	<b>276</b>	<b>89</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	90,3	100,0	282	89	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	305	282	186	79	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,6</b>	<b>12,5</b>	<b>92</b>	<b>55</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,9	8,4	107	60	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	63,7	60,0	79	39	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>15,7</b>	<b>15,0</b>	<b>149</b>	<b>78</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	20.050	28.534	342	91	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,5	1,4	196	73	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-13,2	-0,8	381	84	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,3	5,6	65	51	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,1	3,5	109	56	LK Eichstätt
Demografie	Index	103,4	100,0	202	63	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	3.164	6.786	14	12	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	5,6	9,6	15	14	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	620	765	278	88	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.593	1.456	275	71	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>10,2</b>	<b>10,0</b>	<b>118</b>	<b>53</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	58.270	58.299	190	65	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	33.417	31.846	281	59	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	3,7	7,8	391	81	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,4	2,2	292	67	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	2,3	4,8	236	60	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	50,0	54,3	261	48	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	106,6	98,9	13	13	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>